Dafür setzt sich die EVP ein:

Für eine zukunftstaugliche Bildung! Bei der Bildung sparen wir nicht. Gerade bei steigenden Schülerzahlen dürfen die Ausgaben nicht gesenkt werden. Wir fordern kleinere Klassen, Klassenassistenzen vom Kindergarten bis zur Sekundarschule. Lehrpersonen sollen faire Löhne erhalten.

Für die Stärkung der Familien! Prämienverbilligungen für Familien mit tiefen Einkommen und für Alleinerziehende sind zu erhöhen. Teilzeitstellen und familienergänzende Betreuungsangebote sollen das Berufsleben familientauglicher machen.

Für eine nachhaltige Verkehrs-, Umwelt- und Energiepolitik! Intelligentere Mobilitätslösungen, die Nutzung erneuerbarer Energiequellen sowie die Senkung des Energieverbrauchs sind zwingend. Der Wechsel auf erneuerbare Energie soll vom Kanton wo notwendig subventioniert werden.

Für ein soziales Miteinander! Bei Jugendlichen und über 55-Jährigen muss die Arbeitslosigkeit aktiv bekämpft werden. Den Jugendlichen soll mehr öffentlicher Raum für ihre Entfaltung zur Verfügung gestellt werden. Differenzierte Angebote für ein würdevolles Altern, die Sanierung der Altersvorsorgewerke und ein leistungsfähiges Gesundheitswesen sind nötig.

Für einen ethisch verantwortungsvollen Wirtschaftsstandort! Die Rahmenbedingungen für eine sozial nachhaltige Marktwirtschaft sind zu fördern. Übertriebener Denkmalschutz und Bürokratie lehnen wir ab. Das duale Berufsbildungssystem und Weiterbildungsmöglichkeiten müssen weiter gestärkt werden.

Ihre Stimme zählt!

Legen Sie **die EVP-Liste 7 unverändert** in die Wahlurne.

Motivieren Sie Ihre Familie und Freunde, EVP zu wählen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

EVP Evangelische Volkspartei

Daniel Sommer
in den Regierungsrat

«Einfach machen.»

Das Schmieden von Kompromissen liegt mir. Denn ich habe Respekt vor anderen Meinungen, lasse mich vom gesunden Menschenverstand leiten und baue gerne Brücken. Einfache Kriterien erleichtern Entscheidungen. Einmal getroffen, setze ich sie mit Hartnäckigkeit und Diplomatie um.

Zu meinen Kernanliegen gehören:
- Die Energieversorgung sichern und das Klima schützen
- Dem Gewerbe und anderen Mutigen den Rücken stärken
- Den Lehrenden und Lernenden das beste Umfeld bieten

daniel-sommer.ch | einfachmachen.zuerich

EVP Evangelische Volkspartei

Die gute Wahl am 12. Februar 2023

Liste 7

bisher

Hanspeter **Hugentobler** | Heidi **Weiss** | Laura **Weidmann**

in den Kantonsrat

Christliche Werte.
Menschliche Politik.

Hanspeter **Hugentobler**

- Geboren 1967 in Zürich, seit 1998 wohnhaft in Pfäffikon ZH
- Verheiratet, 3 Kinder
- Ausbildung: Theologiestudium, Diplomausbildung Journalismus, Management-Nachdiplomstudium
- Berufliche Tätigkeit: Geschäftsführer Schulpfleger 2002 bis 2006, Gemeinderat seit 2006, Schulpräsident seit 2008, Kantonsrat seit 2015, Präsident EVP Kanton Zürich seit 2017

Mittepolitik
Links und Rechts braucht es – aber für gute Lösungen braucht es eine starke Mitte. Wir leben in einer Zeit, in der wir zunehmend sehen, dass Populismus, Blockaden und Verrohung in der Politik uns nicht weiter bringen. Viele Menschen in unserem Land wollen, dass die Politikerinnen und Politiker sich zusammenraufen und gemeinsam tragfähige Lösungen für die Zukunft erarbeiten.

Miteinander
Als lösungsorientierter Politiker will ich zu einem guten Miteinander in unserem Kanton beitragen. Ich setze mich für einen menschlich regierten Kanton ein, in dem das Gemeinwohl über Einzelinteressen steht. Ich engagiere mich für eine Politik des solidarischen Miteinanders statt des egoistischen Gegeneinanders – und für deutlich mehr Einsatz für die nächste Generation.

hanspeterhugentobler.ch

Heidi **Weiss**

1965, Bauma
Dipl. Expertin und Lehrerin für Notfallpflege, Gemeinderätin

«Ich setze mich dafür ein, dass Randregionen wie das Tösstal gehört werden und Gemeinden noch Spielraum haben.»

Laura **Weidmann**

2000, Pfäffikon
Studentin Pädagogische Hochschule, Vorstand JEVP ZH

«Ressourcen schonend, sozial gerecht, für die nächsten Generationen – dafür setze ich mich ein. »

Simone **Schädler-Heusi**

1974, Effretikon
Lic. rer. pol. Controllerin, reformierte Synodenpräsidentin, Stadtparlamentarierin, Stiftungsrätin CSI Schweiz

«Mir liegt die Schulbildung und ein gut funktionierendes Schulsystem ebenso am Herzen, wie das Asylwesen und die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.»

Daniel **Sigrist**

1968, Pfäffikon
Lic. oec. publ. Wirtschaftsinformatiker, Projektleiter PMP, Präsident RGPK

«In unsicheren Zeiten ist die wirtschaftlichen Stabilität und der sparsame Umgang mit unseren Ressourcen besonders wichtig. Tragen wir gemeinsam Sorge dazu.»

Brigitte **Gerber-Zaugg**

1961, Hittnau
Dipl. Physiotherapeutin HF mit eigener Praxis, reformierte Synodale

«Ich setze mich ein für eine gute Integration von Flüchtlingen und Migranten - damit trotz unterschiedlicher Kulturen die bewährten Werte der Schweiz Bestand haben.»

Marianne **Isler**

1966, Effretikon
Geschäftsfrau,
20 Jahre Mitglied der reformierten Kirchenpflege

«Ich engagiere mich für soziale Anliegen, ebenso interessieren mich die Verkehrs- und Familienpolitik. Eine meiner Stärken ist eine lösungsorientierte Arbeitsweise, so bin ich stets um Konsens bestrebt.»